

ASSTEC Tele-
skophubsäule
CLEANlift

ASSTEC Zentralleuchte
AL 30 LED

Zusammen mit der Firma ASSTEC arbeitet AUMA seit März 2013 am Projekt „Ergonomie und Licht“. Was es damit auf sich hat und wie Arbeitsplätze optimiert werden können, erklärt uns ASSTEC Geschäftsführer Siegfried Kummer im Interview.

„Die Arbeit muss sich an den Menschen anpassen“

Unser Projekt „Ergonomie und Licht“

Herr Kummer, können Sie bitte kurz erklären, worum es bei dem Projekt „Ergonomie und Licht“ geht und wie es dazu kam?

Kummer: Ziel des Projekts ist es, Arbeitsplätze vor allem in der Fertigung ergonomischer zu gestalten. Einerseits durch elektrische Höhenverstellbarkeit der Arbeitsfläche und andererseits durch eine Beleuchtung, die individuell an das Sehvermögen der jeweiligen Mitarbeiter angepasst werden kann.

Im Frühjahr 2013 hat AUMA auf der Industriemesse i+e in Freiburg Kontakt zu ASSTEC aufgenommen, da sie an unseren Lean-Production-Konzepten interessiert war. Nach einer ASSTEC-Präsentation bei AUMA kam Philipp Müller aus der Abteilung Betriebsmittelorganisation auf uns zu, weil er die neuen Produktionssysteme mithilfe unseres Kartonagen-Systembausatzes ergonomisch neu gestalten wollte. Im September moderierte dann ein Berater von uns einen Cardboard-Workshop in Müllheim, bei dem die Mitarbeiter von AUMA ihre zukünftigen Arbeitsplätze selbst gestalteten. Die Erkenntnisse



Siegfried Kummer
im Interview

aus diesem Workshop fließen beim Bau der neuen Arbeitsplätze mit ein. Hubsäulen und Beleuchtung bezieht AUMA dabei von ASSTEC.

Was haben die AUMA Mitarbeiter von dem Projekt?

Kummer: Menschen sind ja meist unterschiedlich groß. So können in einem Arbeitsteam

zwischen dem größten und dem kleinsten Mitarbeiter locker 30 bis 40 Zentimeter Größenunterschied liegen. Durch unsere Teleskophubsäulen können die Mitarbeiter ihre Arbeitsplätze optimal auf ihre Bedürfnisse einstellen und schonen so ihren Rücken. Damit bleiben sie außerdem gesund und dem Unternehmen auch in Zukunft als Arbeitskraft erhalten.

Warum ist die Beleuchtung am Arbeitsplatz so wichtig?

Kummer: Mit steigendem Lebensalter geht das Sehvermögen zurück. Ältere Menschen haben einen höheren Lichtbedarf als jüngere. Deshalb hat ASSTEC dimmbare LED-Leuchten entwickelt. So können jüngere Mitarbeiter die Arbeitsbeleuchtung dimmen, wenn ihnen weniger Licht genügt. Wie bei der Höhenverstellung der

Arbeitsfläche kann auch hier der Arbeitsplatz perfekt individualisiert werden.

Beeinflusst die Beleuchtung auch das Wohlbefinden der Mitarbeiter?

Kummer: Besonders das Wohlbefinden und die Gesundheit der Mitarbeiter! Licht beeinflusst über die Augen das Gehirn sowie das vegetative Nervensystem und damit alle Hormondrüsen und den Zellstoffwechsel. Beleuchtung ist also auch Stimmungssache.

Unser Ziel muss es sein, auf den Menschen abgestimmte Arbeitsplätze zu schaffen. Das erreichen wir dadurch, dass wir die Arbeitsumgebung ergonomisch anpassen.

Was genau bedeutet Ergonomie in dem Zusammenhang?

Kummer: Ergonomie bedeutet für mich die Anpassung der Arbeit an den Menschen und nicht umgekehrt. Der demografische Wandel macht es nötig, Arbeitsplätze in Zukunft auch an ältere Mitarbeiter anzupassen. Wir können uns keine Zwei-Klassen-Gesellschaft leisten, in der nur die Büros ergonomisch ausgerichtet werden, nicht aber die Arbeitsplätze im Werk. AUMA leistet in diesem Bereich richtungsweisende Arbeit. **OK MK**